

Referenten



Hermann Schopf, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Agrarrecht, BBV-Hauptgeschäftsstelle Regensburg

Die erfolgreiche Übergabe des bäuerlichen Hofes von einer Generation zur nächsten ist der krönende Abschluss der Übergeber. Damit bei der Übergabe keine Fehler gemacht werden, sollte diese gründlichen vorbereitet werden.



Harald Staudinger, Beratung für bäuerliche Familien in der Diözese Regensburg

Der Referent ist erster Ansprechpartner, wenn es Probleme auf dem Hof gibt. Aus der langjährigen Erfahrung in der Beratung weiß er um die Besonderheiten des Zusammenlebens auf dem Hof. In der Beratungsarbeit ist die Hofübergabe oft zentrales Thema.



Doris Hüttenkofer, Rechtsanwältin BBV-Hauptgeschäftsstelle Regensburg

Die Beraternen sollen gut vorsorgen für Krankheit, Unfall und Tod. Auch über sozialrechtliche Folgen von geänderten Lebensverhältnissen soll man Bescheid wissen und entsprechenden Beratungsbedarf erkennen.



Andreas Wildenauer, Versicherungsfachwirt BBV Service Versicherungsmakler GmbH

Andres Wildenauer ist Bezirksleiter der BBV Service Versicherungen. Seine langjährige Erfahrung ist ein wichtiger Vorteil in seiner Beratung.



Centa Prey, Steuerberaterin BBV Steuerberatung für Land- und Forstwirtschaft GmbH Regensburg

Das Steuerrecht wird zunehmend komplizierter. Als Experten für alle steuerlichen und unternehmerischen Themen beraten sie umfassend. Der Service wird individuell auf jeden Betrieb nach Wunsch zugeschnitten.

TAGUNGsort

Landgasthof Prößl
Lorenzer Str. 2
93138 Lappersdorf-Hainsacker
Tel.: 0941 - 80836
Freitag, 18. November 2022

LEISTUNG

- Seminar: „Damit der Generationenwechsel gelingt“
- Seminarunterlagen

Nicht eingeschlossen:
Getränke und Mittagsverpflegung

TEILNEHMERBEITRAG

- Für BBV-Mitgliedsbetriebe:
- 30 € für eine Person
 - 15 € für jedes weitere Familienmitglied

- Für Nicht-Mitglieder:
- 50 € pro Person
 - 25 € für jedes weitere Familienmitglied

ANMELDUNG

www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=912665

bzw. per Mail oder telefonisch bei der BBV-Geschäftsstelle Regensburg
Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung vorgegebenen Coronaregeln.



KONTAKT

BBV Bildungswerk im Bezirk Oberpfalz
Geschäftsstelle Regensburg
Brandlberger Str. 118, 93057 Regensburg
Tel. 0941-2985749-110
Fax. 0941-2985749-190
E-Mail: regensburg@BayerischerBauernVerband.de
Internet: www.BayerischerBauernVerband.de



BBV
Bildungswerk

Fotos: BBV,
Frugola - pixelio.de,
pytagus - Fotolia.com

Damit der Generationenwechsel gelingt

Seminar zur Hofübergabe und Hofübernahme



Freitag, 18. November 2022, 9.00 bis 16.30 Uhr
Landgasthof Prößl in Hainsacker



BBV
Bildungswerk



Bayerischer
BauernVerband



Thema

Damit der Generationenwechsel gelingt – Den Hof erfolgreich übergeben und übernehmen

Beim Generationenwechsel sind die Landwirtschaftsfamilien mit vielerlei Fragen konfrontiert.

Rechtlich wasserdichte Klauseln im Hofübergabevertrag, Versicherungspflicht und Befreiungsmöglichkeiten in der landwirtschaftlichen Sozialversicherung, Fragen des menschlichen Miteinanders, steuerliche Optimierungsmöglichkeiten – all das muss zur Übergabe bedacht und ggf. gegeneinander abgewogen werden.

Die Musterlösung gibt es nicht, vielmehr müssen die Beteiligten ihre individuelle Lösung finden.

Das Hofübergabeseminar dient dazu als idealer Einstieg. Es soll eine erste Orientierungshilfe geben und bereits grundlegende Fragestellungen beantworten.

Erfahrene Referenten, die tagtäglich mit Hofübergaben zu tun haben, berichten von ihrer Arbeit und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.



Programm

9.00 Uhr Begrüßung, Eingangsüberlegungen zur Hofübergabe

Josef Wittmann, BBV-Geschäftsführer

9.15 Uhr Der notarielle Hofübergabevertrag

Hermann Schopf, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Agrarrecht

Der Hofübergabevertrag ist Interessenausgleich zwischen Übergeber, Übernehmer und weichen Geschwistern. Die Vereinbarung angemessener Austragsleistungen für den Übergeber (Stichwort Wohnungsrecht und Leibrente) und eine eventuelle Abfindung weichen Geschwister sind Kernstück landwirtschaftlicher Übergabeverträge. Dabei ist es das gemeinsame Interesse von Übergeber und Übernehmer, dass der landwirtschaftliche Betrieb als Einheit erhalten bleibt.

11.00 Uhr Steuerliche Auswirkungen bei der Hofübergabe

Centa Prey, Steuerberaterin

Viele steuerliche Fragen tauchen bei der Hofübergabe immer wieder auf:

- „Muss ich Erbschaftssteuer zahlen?“
- „Was passiert beim Rückbehalt von Flächen?“
- „Wie war das mit den Bauplätzen?“
- „Wie lässt sich der Übergabevertrag gestalten, damit die steuerliche Belastung für alle Beteiligten erträglich bleibt?“

12.30 Uhr Mittagspause

Programm

13.15 Uhr Die Hofübergabe – Ein Familienprojekt

Harald Staudinger, Beratung für bäuerliche Familien in der Diözese Regensburg

Das Zusammenleben mehrerer Generationen am Hof stellt alle Beteiligten vor ungeahnte Herausforderungen. So bereichernd das Beziehungsgeflecht am Hof auch sein kann, Konflikte sind meist vorprogrammiert. Diesen aus dem Weg zu gehen, ist schon wegen der fehlenden räumlichen Distanz oft nicht möglich – wie schaffen wir es trotzdem, miteinander auszukommen?

14.15 Uhr Fragen der sozialen Sicherheit bei der Hofübergabe

Doris Hüttenkofer, Rechtsanwältin

Bei der Hofübergabe ändert sich die Stellung des Übergebers und des Übernehmers gegenüber der landwirtschaftlichen Sozialversicherung grundlegend. Welche Konsequenzen hat dies und welche Meldungen sind erforderlich?

15.00 Uhr Hofübergabe und betriebliche Versicherungen

Andreas Wildenauer, BBV-Service

Nach der Hofübergabe stehen wichtige Vertragsänderungen an. Auf was muss ich achten, wo sind Lücken und Tücken? Welche Fristen gibt es? Beispiele aus der langjährigen Praxis verdeutlichen die Wichtigkeit dieses Themas.

16.30 Uhr Ende des Seminars